

Zweitwohnungssteuer

Erläuterungen zu den Bodenrichtwerten*

(§ 4 Abs. 2 der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer):

- a) Sämtliche Bodenrichtwerte können der Bodenrichtwerttabelle entnommen werden. Diese ist im Internet einsehbar: <https://danord.gdi-sh.de>
- b) Höchstbodenrichtwerte im Stadtgebiet:
Höchstbodenrichtwert für Steuerberechnung 2014 und 2015 = **630 €** (Stichtag 31.12.2012)
Höchstbodenrichtwert für Steuerberechnung 2016 und 2017 = **650 €** (Stichtag 31.12.2014)
Höchstbodenrichtwert für Steuerberechnung 2018 und 2019 = **650 €** (Stichtag 31.12.2016)
Höchstbodenrichtwert für Steuerberechnung 2020 und 2021 = **900 €** (Stichtag 31.12.2018)
Höchstbodenrichtwert für Steuerberechnung 2022 = **1.200 €** (Stichtag 31.12.2020)
Höchstbodenrichtwert für Steuerberechnung 2023 und 2024 = **1.400 €** (Stichtag 01.01.2022)

- c) Berechnungsbeispiel Lagefaktor

| | | | | |
|-----------|--|------------------------|-----|--------------|
| Formel: | anzusetzender Bodenrichtwert (d.h. Bodenrichtwert : 10) | : Höchstbodenrichtwert | + 1 | = Lagefaktor |
| Beispiel: | 50 (d.h. 500 : 10) | : 1.400 | +1 | = 1,0357 |

* Diese Erläuterungen sind nicht Bestandteil der Satzung